

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Narnia (S)
Genre: Melodic Heavy Metal
Label: Sound Pollution
Album Titel: Ghost Town
Spielzeit: 47:04
VÖ: 17.03.2023

Die schwedischen White Metal Recken liefern mit "Ghost Town" ihr viertes Album seit der Reunion 2014 ab und der geneigte Fan bekommt gewohnt hochqualitative Kost geboten, soviel sei vorweg gesagt.

Nur war ich persönlich halt nie jemand, der bei den Songs der Band in grenzenlose Begeisterungstürme verfällt, auch wenn das Material handwerklich einwandfreier Heavy / Power Metal mit ordentlichen Melodien ist. Mir fehlte immer die gewisse Magie, die Narnia aus dem Gros anderer genretypischer Bands hervorstechen lässt. Und das auch beim zweifellos saftig, druckvoll und knackig produzierten neusten Werk.

Zwar harmonisiert Christian Rivel-Liljegren's Stimme hervorragend mit dem kernigen Riffspiel von Saitenzupfer Carl Johan Grimmark, der auch stets mit ordentlicher Soloarbeit zu überzeugen weiß, doch zu keinem Zeitpunkt war ich animiert, einen Song direkt erneut durchlaufen zu lassen.

Dabei bedient sich Narnia hier und dort durchaus interessanter Elemente. So punktet zum Beispiel das für mich klare Album Highlight "Hold On" mit klassisch übertriebenen Fanfaren, Keyboards und AOR Hymnen-Power. Oder es finden sich Neoklassische Andeutungen im Titeltrack und im leicht orientalisch wirkenden "Thief".

Dem entgegen stehen dann Momente wie das viel zu tief gestimmte und dadurch zu modern nach "Djent" klingende Riffing, im ansonsten passablen Stampfer "Alive" oder einfach vorbei plätschernde Titel, wie das in Anflügen halbballadeske "Descension"

Interessant war zumindest dann noch das von atmosphärischen Prog Rock Keyboards getragene und mit Chorälen angereicherte "Out Of The Silence", welches durch sein abruptes Ende aber wirkt, als wusste die Band nicht wohin sie mit der Nummer wollen.

Fazit:

Insgesamt kann man technisch nicht viel über Narnias neueste Scheibe meckern. Musikalisch hört und spürt man klar das Können der Band, doch leider bleiben richtige Höhepunkte nahezu völlig aus. "Ghost Town" mag dem Fan durchaus gefallen, ist für mich aber eher ein Album, das zwar unterhält aber im Grunde kaum nennenswerte Spuren hinterlässt.

Was bleibt ist ein ordentlicher Gesamteindruck und zugleich der Gedanke im Kopf; "hat man alles schon mal geiler gehört".

Punkte: 6/10

Anspieltipp: Hold On



TRACKLIST

01. Rebel
02. Thief
03. Hold On
04. Glory Daze
05. Descension
06. Ghost Town
07. Alive
08. Modern Day Pharisees
09. Out Of The Silence
10. Wake Up Call

LINEUP

Christian Rivel-Liljegren - Vocals
Carl Johan Grimmark - Guitars
Jonatan Samuelsson - Bass
Martin Härenstam - Keyboards
Andreas Johansson - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/narniaband
www.narniaband.com

Autor: Slaine